

Nominierung für den AMYNA-Präventionspreis 2024

1. Nominierende Einrichtung (Name, Adresse, Ansprechpartner*in, Tel / Mail):

2. Vorschlag Preisträger*in (Name der Einrichtung, Adresse, Ansprechpartner*in, Kontakt):

Bitte beachten Sie folgende Voraussetzung: Das Schwerpunktthema **„Schutzkonzepte digital gedacht“** muss strukturell verankert sein.

3. Die vorgeschlagene Einrichtung deckt einen oder mehrere der folgenden Bereiche ab (bitte Zutreffendes ankreuzen, Mehrfachnennungen möglich):

Maßnahmen auf Teamebene (z.B. Qualifizierung und Verantwortung aller Mitarbeitenden, Implementierung in der Einarbeitung, Schutzvereinbarungen zum Umgang mit Nähe und Distanz in digitalen Medien, Berücksichtigung digitaler Kontaktwege im Krisenleitfaden etc.)

Maßnahmen in der pädagogischen Arbeit (z.B. Bereitstellung von diversem Material, Umsetzung einer präventiven Medienpädagogik, Einbezug digitaler Themen in der Sexualpädagogik, Umsetzung von Partizipations- und Beschwerdewegen, etc.)

Maßnahmen der Elternarbeit (z.B. Information über entwicklungsangemessene Mediennutzung, Sensibilisierung für Cybergrooming und digitale Grenzverletzungen, Transparenz über Beschwerdewege, etc.)

4. Bitte ergänzen Sie die oben genannten Punkte: Was zeichnet speziell diese Einrichtung aus? (falls möglich ergänzende Ausführungen, Material und/oder Fotodokumentation gesondert beilegen)

Vielen Dank für Ihre Nominierung! Senden Sie das ausgefüllte Formular bitte an:

Manuela Soller, AMYNA e.V. | Mariahilfplatz 9, 81541 München |

fon: 089 / 8905745 – 113 | fax: 089 / 8905745 – 199 | Mail: ms@amyna.de

Datenschutz: Wir nehmen den Schutz personenbezogener Daten sehr ernst und behandeln diese entsprechend der gesetzlichen Datenschutzvorschriften. Ausführliche Infos finden Sie unter www.amyna.de/wp/datenschutz